Wir - die Oberlandschulen!

Nachrichten von der Schulleitung, aus dem Lehrerkollegium und aus dem Schulleben

Ausgabe 1 / Schuljahr 2016/17 7. Oktober 2016

Wenn es einen Glauben gibt, der Berge versetzen kann, so ist es der Glaube an die eigene Kraft.

(Marie von Ebner-Eschenbach)

Zum Schuljahresbeginn heiße ich alle herzlich willkommen an den Privaten Oberlandschulen in Weilheim! Ein neues Schuljahr ist wie ein leeres Buch – es liegt an uns, es zu beschriften und mit Leben zu füllen.

Für dieses Schuljahr haben wir uns als übergreifendes Thema vorgenommen, uns mit den Werten zu befassen, die uns wichtig sind, und darüber zu diskutieren, weshalb dem einen bestimmte Werte wichtig sind, dem anderen andere. In vielen Klassen stuften unsere Schülerinnen und Schüler Toleranz, Respekt und Leistungsbereitschaft als bedeutende Werte ein. Die Thematisierung über das ganze Schuljahr wird Früchte tragen – da bin ich mir ganz sicher.

Manchmal verzagt jemand, weil er sich selbst eine Aufgabe nicht zutraut oder weil er erfahren hat, dass ihm niemand anderer etwas zutraut. Oft wachsen Kinder und Jugendliche über sich hinaus, wenn ihnen jemand sagt: Ich glaube an dich! Du schaffst das! Hab Vertrauen zu dir und deinen Fähigkeiten!

Ich wünsche allen ein gutes Schuljahr und bin gespannt, wie unser – jetzt noch fast leeres - Buch am Ende des Schuljahres beschrieben sein mag.

Ingeborg Krabler, Schulleiterin

Internes

Wie in vielen Arbeitswelten, so verändert sich auch an den Oberlandschulen nach einem absolvierten Schuljahr hin und wieder der Kreis der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, der Kolleginnen und Kollegen.

Als neue Lehrkräfte können wir Ihnen vorstellen:

- Herr Leonhard Birk unterrichtet die Fächer Deutsch, Ethik und Geschichte.
- Frau Florentine Koktanek unterrichtet die Wirtschaftsfächer und Mathematik.
- Herr Frank Pfefferkorn unterrichtet die Fächer Mathematik und Physik.
- Frau Urte Tippelmann unterrichtet das Fach Deutsch als Fremdsprache.

Berlinfahrt 2016

Die jüngere Geschichte Deutschlands hautnah erleben konnten die Schülerinnen und Schüler der 12. Klasse des Wirtschaftsgymnasiums der Oberlandschulen bei ihrer Studienfahrt nach Berlin. Gleich in der ersten Schulwoche lernten sie unter anderem per Fahrrad alle wichtigen Stationen unserer Hauptstadt kennen. Den Tag der deutschen Einheit werden die Jugendlichen in Zukunft sicher emotionaler erleben als vor dieser Reise, da sie an vielen Orten selbst standen, an denen im 20. Jahrhundert Unrecht geschah. Über ein Stasi-Untersuchungsgefängnis zu lesen oder an Ort und Stelle von einem Zeitzeugen durch die Anlage geführt zu werden und Fragen stellen zu dürfen, macht den entscheidenden Unterschied. Für die meisten Teilnehmer ist klar, dass sie auch nach Erreichen ihres Abiturs diese quirlige und interessante Metropole bald wieder aufsuchen werden.

Jochen Kleinmond

Die WGO 12 beim Besuch im ehemaligen Stasi-Gefängnis Hohenschönhausen.

Projekt mit unserer Partnerschule in Skopje startet

In diesem Schuljahr starten die Privaten Oberlandschulen ein großes Projekt: Die Schulen füllen ihre im letzten Schuljahr geschlossene Partnerschaft mit der Grundschule „Goce Delchev“ in Skopje-Zentrum, Mazedonien mit Leben.

Dass dies möglich wird, verdanken die Schulen einem glücklichen Zufall, denn unsere Sportlehrerin, Frau Gavrilovska, stammt aus Skopje und stellte den Kontakt her. Bei einem Besuch in Mazedonien wurde alles auf den Weg gebracht, der Partnerschaftsvertrag unterschrieben und die nächsten Schritte vereinbart.

Bei unserem Besuch in der Schule OOU „Goce Delcev“ in Skopje-Zentrum, die ab nächstem Schuljahr unsere Partnerschule sein wird, wurden wir, Frau Gavrilovska und ich, sehr herzlich empfangen. Die Schulleiterin, Nade Molerovic, überreichte uns Willkommensgeschenke und überraschte uns mit mazedonischen Spezialitäten. Wir bedankten uns mit einem Bildband von Weilheim, Weilheimer Pralinen und Informationen über unsere Schulen.

Unsere Partnerschaft zwischen der Grundschule „Goce Delcev“ in Skopje-Zentrum und den Privaten Oberlandschulen Weilheim besiegelten wir – wie in einem Staatsakt – mit einem Vertrag.

Die Partnerschaft wird in den nächsten Wochen in einer AG von Herrn Witter und Frau Gavrilovska mit den Schülern ausgebaut. Ende November/Anfang Dezember wird die erste Gruppe von Schülern aus den 7./8. Klassen der Oberlandschulen nach Skopje reisen, nachdem vorab viele Informationen per E-Mail oder Skype ausgetauscht wurden. Und es gibt viel zu erfahren; das Schulsystem ist vollkommen anders als hier, die Kultur, die Natur, das Leben und vieles mehr in diesem kleinen Land sollen erforscht werden.

Nicht nur die Schüler aus Deutschland betreten dann Neuland, auch für die mazedonischen Jugendlichen wird der Austausch viel Neues bringen. Der Gegenbesuch ist im Frühjahr 2017 geplant.

Auch offizielle Termine bei städtischen Behörden standen auf dem Programm: So waren wir Gäste bei Frau Jagoda Jankovska im Schulamt des Zentrumsbezirks Skopje, zu dem die Schule „Goce Delcev“ gehört. Das Schulwesen in Mazedonien unterscheidet sich deutlich von unserem, denn alle Schüler gehen 9 Jahre in die gemeinsame Grundschule, ehe sich ihre Wege trennen. Von links sind auf dem Bild: Silvana Gavrilovska, Ornela Milevic, Juliana Shaleva (Mitarbeiterin im Schulamt), Jagoda Jankovska, Nade Molerovic, Ingeborg Krabler.

Nach den offiziellen Terminen schloss sich ein Stadtspaziergang an, der mit einem landestypischen Essen mit Kollegen abgeschlossen wurde.

Inge Krabler, Schulleiterin

Alle Jahre wieder …

Auch in diesem Schuljahr haben wir Lehrer uns einige Stunden Auszeit an einem historisch durchaus bedeutsamen Ort gegönnt, dem ehemaligen Prämonstratenserkloster in Steingaden mit dem berühmten Welfenmünster, dessen Gründung schon ins 12. Jahrhundert zurückreicht.

Edith Weigand-Pissarski

Wandertag

Am Mittwoch, dem 28. September, fand der am Schuljahresanfang traditionelle Wandertag statt. So bunt und vielfältig wie unsere Klassen, so unterschiedlich waren auch ihre Unternehmungen:

Den Wandertag nahmen wir, die WGO5/6 wörtlich und wanderten gut gelaunt und bei bestem Wetter auf den Kolben in Oberammergau. Nach gemütlichem Zusammensein auf der Berghütte fuhren wir mit dem Alpine-Coaster wieder hinab ins Tal.
Ein gelungener und schöner Tag!

Maike Rößle

Die WGO 9/10 hatte München und das Museum Mensch und Natur im Schloss Nymphenburg als Ziel.
Nach einer individuellen Erkundung hörten wir einen hochinteressanten Vortrag übers Nervensystem und erfuhren z. B., welche Bereiche unseres Gehirns fürs Hören, Sehen oder die Bewegung zuständig sind, welchen Einfluss Alkohol oder andere Drogen haben oder warum das menschliche Gehirn in der Frühzeit der Menschheitsgeschichte auf unser heutiges Volumen anwuchs. Ein sehr empfehlenswertes und interessantes Museum!

Edith Weigand-Pissarski

FREUDE AUFREGUNG SKYLINE PARK ZUG ACHTERBAHN SPASS RIESENRAD WANDERTAG WILDWASSERBAHN SONNE TARZAN ALLGÄU ADRENALIN ATTRAKTION WASSER SKY SHOT COOL FUN AUTOSCOOTER ZUCKERWATTE FORMEL 1 GEHEN FREIZEIT LACHEN SCHÖNER TAG

Was gibt es Schöneres als einen Tag im Freizeitpark? Das haben sich auch die WGO 7 und 8 gedacht, und schnell stand das Ziel für den Wandertag fest: Auf in den Skyline Park Allgäu nach Rammingen! Mit dem Zug fuhren wir bereits frühmorgens durch die Landschaft. Angekommen im Freizeitpark begann das Erlebnis. Ob Achterbahn, Sky Shot, Tarzan-Schaukel oder auf wildem Wasser, wir hatten sehr, sehr viel Spaß! Ein *Aaaaaaaaaaahhh!!!!* hier, ein *Waaaaaaahhhhhhhh!* dort, Adrenalin pur. Nach knapp vier Stunden hatten wir es tatsächlich geschafft – jede Attraktion hatte mindestens einmal das Vergnügen mit uns. Zufrieden, glücklich und erschöpft traten wir die Heimreise an.
Nastassja Seidenberger und Christine Trachte mit der WGO 7/8

Die WSO 7/8 erkundete ein Biotop, das im nacheiszeitlichen Verlandungsprozess des Ammer-Gletschers entstanden ist – das Weilheimer Moos. Dieses Gebiet zeichnet sich aus durch eine besondere standortspezifische Vielfalt von Pflanzen, Vögeln, Insekten und Mikroorganismen.

Dr. Sabine Schneider

Die Klasse WSO 9 hat den Wandertag mehr oder weniger wörtlich genommen und zog, mit genügend Proviant ausgestattet, die Ammer entlang bis zu einem Grillplatz. Bei schönstem Wetter wurde gemeinsam gegrillt und gechillt. Gegen Ende durften wir zwei junge Herren bei ihren Salti von der Bank bewundern. Hut ab Freunde! Und toll, dass die Organisation überraschend gut geklappt hat.

Annette Kochanowski

Die Klasse 10 c wanderte gemeinsam mit ihren beiden Klassenlehrern, Frau Gröbl und Herrn Adolf, von Weilheim entlang der Ammer nach Polling. Das Wetter war traumhaft schön, sodass wir die Aussicht über die Maisfelder und auf die Berge genießen konnten.

Simone Gröbl

Die Oberstufe des Gymnasiums erkundete zu Fuß einige – für die meisten – weniger bekannte Ecken der Landeshauptstadt und beschäftigte sich u. a. bei der Passage des Königsplatzes mit dessen Bedeutung während der Zeit des Nationalsozialismus. Ziel der Wanderung war eine Ausstellung der Kunsthalle München mit dem Titel „**INSZENIERT** / Spektakel und Inszenierung in der Gegenwartskunst“, in der Künstler/innen mit Fotografien und Filmen, mit Skulpturen und Installationen das heikle Verhältnis von ***Schein und Sein*** thematisieren. *Jochen Kleinmond*

Die WSO 10 und 11 waren in der letzten Septemberwoche auf Klassenfahrt in Kroatien. Die KSO 12 nutzte den Wandertag für ein Arbeitsprojekt in der Schule:

Wir haben das Thema Kaufvertrag auf Lernkarten aufbereitet, die dann u.a. während des Praktikums immer wieder zur Wiederholung benutzt werden können.

Heinke Mersch

Bündnis gegen Cybermobbing e.V.

In den nächsten Wochen werden wir in unseren Klassen eine Umfrage starten, die vom Bündnis gegen Cybermobbing e.V. initiiert wird. Es geht um Nutzung und Erfahrung von Kindern und Jugendlichen mit sozialen Netzwerken. Hierbei werden keine Daten der Befragten erhoben.

Diese Befragung ist schon allein deshalb interessant, um Jugendlichen ihr Nutzerverhalten und evtl. negative Begleiterscheinungen der Internetnutzung zu verdeutlichen. Zum Medienkonsum gehört auch ein kritisches Hinterfragen desselben.

Weitere Informationen zu diesem Thema erhalten Sie unter: http://www.bündnis-gegen-cybermobbing.de/

Ingeborg Krabler, Schulleiterin

Schülerausweise im Sekretariat erhältlich

Jeder Schüler der Oberlandschulen hat die Möglichkeit, sich im Sekretariat bei Frau Straßenmeyer einen Schülerausweis ausstellen zu lassen. Dieser gilt jeweils für ein Schuljahr und kann mehrmals durch das Sekretariat verlängert werden.

Wer einen Schülerausweis möchte, muss ein Passbild und 0,50 € mitbringen und ein bis zwei Tage Geduld haben.

Ingeborg Krabler, Schulleiterin

Impressum

Redaktion:
Edith Weigand-Pissarski
(edith.pissarski@oberlandschulen.de)
Lektorat:
Christiana Haack
(christiana.haack@oberlandschulen.de)
Fotos:
Jochen Kleinmond
(jochen.kleinmond@oberlandschulen.de)

Simone Gröbl, Inge Krabler, Maike Rößle, Dr. Sabine Schneider, Nastassja Seidenberger, Annette Kochanowski, Edith Weigand-Pissarski

Termine

4.- 7. Oktober 2016:
WSO 7/8 und WGO 7/8 im Schullandheim in Lenggries

12. Oktober 2016:
1. Elternbeiratssitzung – alle Elternsprecher sind herzlich eingeladen!

18. Oktober 2016:
WSO 10 und 11 besuchen im Rahmen des „Lernort Staatsregierung“ das Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz

20. Oktober 2016
Zukunftsmesse in Garmisch-Partenkirchen

24. Oktober 2016:
WSO 10 und 11, FSO 11 und WGO 12 Theaterfahrt nach München (Frankenstein)

30. Oktober – 4. November 2016:
Herbstferien

Der Förderverein des Gymnasiums möchte Sie auf den Vortrag von Prof. Dr. Klemm,
„**Mythos Schule – Lernen geht auch anders!“**
hinweisen, der am 18. November ab 20 Uhr an den Oberlandschulen stattfindet.

Erklärung

Die aktuelle Ausgabe der Informationen der Privaten Oberlandschulen Weilheim ist ab sofort auch als PDF-Datei auf unserer Webseite www.oberlandschulen.de verfügbar. Ältere Ausgaben der Informationen finden Sie dort ebenfalls.

Wenn Sie zum Bezug der Informationen Ihre Mailadresse ändern möchten, können Sie dies gerne bei Frau Straßenmeyer (oberlandschulen@oberlandschulen.de) oder über das Kontaktformular der Homepage beauftragen.

Wir weisen Sie darauf hin, dass es sich bei den Informationen um das offizielle Mitteilungsblatt der Schule handelt und Ihnen bzw. Ihrem Kind durch den Nichtbezug Nachteile (z. B. fehlende Informationen über wichtige Veranstaltungen, Versäumnis von Fristen) entstehen können.

Falls Sie bislang noch über keinen PDF-Reader verfügen, empfehlen wir Ihnen den Adobe-Reader, den Sie unter http://get.adobe.com/de/reader/ kostenfrei herunterladen können. Entfernen Sie gegebenenfalls den Haken bei "Optionales Angebot".

Ihr Team des Info-Blattes